



setzte Sie sich hin. "Er sah in das Klassenbuch in welches ein Zettel lag. Er schaute zu Amu. "Hinamori Sie können mir bestimmt sagen wo wir Gestern aufgehört haben oder?". Amu sah ihn an, "Sie wolltet uns den Sinus Satz erklären", sagte sie etwas gelangweilt. "Yuu sah sie an, "Wenigstens haben Sie das behalten". Er warte sich zu Tafel und schrieb einige Aufgaben an diese. Da klopfte es kurz an der Tür und ohne abzuwarten kam ein Blauhaariger Junge in das Zimmer. Yuu drehte sich verwundert zu diesem. "Aha schön das Sie auch schon da sind". Ein raunen ging durch die Klasse, keiner hatte ihn vorher gesehen. "Yo", er hob hob kurz die Hand und sah den Mann vor sich an. "Falls Sie es nicht wissen der Unterricht hat bereits begonnen, wo kommen Sie her?", er sah ihn fragen an. "Von draußen", er deutet auf die Tür. Amu musste unweigerlich kicher, zu ihrem glück hörte es Nikaidou nicht. Er seufzte, "Stellen Sie sich ihrer Klasse vor". Der Junge drehte sich zu ihnen. "Tsukiyomi, Ikuto" sagte er knapp und lächelte. "Es freut mich", er sah zur Klasse und erblickte Amu. Doch diese bemerkte seinen Blick nicht. "So Tsukiyomi setzt dich doch am besten neben Hinamori", er deutete auf das Rosahaarige Mädchen. Amu sah ihn an als er sich neben Sie setzte. "Hallo", sagte sie knapp. Er sah sie belustigt an, und grinste. "Was ist denn?", fragte Sie da Amu sichtlich verwirrt war. "Sag mal kann es sein dass du auf mich stehst?". //Ist der Verrückt was will er über haupt von mir?//, dachte sie sich. Amu lächelte aber, "Wie kommst du auf so was?". Er sah sie an, "Glaub mir ich hab ne Ahnung für so was". Amu war der Typ sichtlich unangenehm. "He ihr zwei wie wärs wenn ihr mal aufhört und mir mal zuhört, das geht insbesondere für Sie Herr Tsukiyomi". Ikuto sah Yuu an. "Ich versuche hier nur Persönliche Kontakte zu knüfen", sagte er scherzhaft. Man sah Yuu an das er langsam Sauer wurde, dieser Kerl hatte doch schon wieder widersprochen. "Wenn dass so ist, RAUS und zwar beide!". Ikuto schnappte sich seinen Sachen, auch Amu tat dieses und folgte leicht geknickt dem neuen. "Ihr zwei meldet euch am ende des Tages in meinem Büro verstanden!?"

"Sag mal hast du sie noch alle?, wegen dir stehe ich nun hier und kann mir später noch ne prädigt anhören. War es das was du wolltest?". Amu sah ihn wütend an. "Jetzt reg dich mal ab, der Meckerne Alte wird schon nicht so schlimm, immerhin bin ich bei dir", er lächelte sie an. "Du hast ein ganz schon großes selbstbewusstsein oder?". Ikuto sah sie fragend an, "Wie kommst du auf so was?". "Vergiss es!", Amu drehte sich von Ikuto weg. "Sei mir lieber dankbar das ich dich vor dem Alten da drinnen gerettet habe". Das hätte Ikuto nicht sagen sollen den Yuu hatte es diesmal eindeutig gehört. "Herr Tsukiyomi nehm ich richtig an das sie mit meckernem Alten mich meinen?!", sagte er wobei er den Jungen aus funkelnen Augen ansah. "Bingo", sagte er gelassen. Amu wusste das sie hier fehl am Platze war. Doch was sollte sie machen sie bekam sowieso ärger, und dieser Ikuto war schuld.

Die restlichen Stunden über versuchte Amu Ikuto aus dem Weg zu gehen doch irgendwie gelang es ihr nicht richtig, es war fast so als ob er wüsste wo sie hinwollte und was sie dachte. "Sag mal wieso verfolgst du mich?!, reicht es dir nicht das ich wegen dir probleme habe?". Ikuto sah sie an. "Jetzt hab dich mal nicht so im übrigen war ich zuerst hier, also kann von verfolgen gar keine Rede sein". "Du redest dich wohl immer raus oder?", "Also jetzt wo du´s sagst". Er fing an zu lachen. "He du wir sollten glaub ich langsam mal zu dieser Schlaftablette gehen oder?". Amu sah auf die Uhr, "WAAAASSSSSSSSSSSS schon so spät verdammt, dank dir hab ich nur Ärger!", sie rannte so schnell sie konnte zu Büro von Nikaidou. "Oh da sind sie ja schon Amu haben sie Ikuto gesehen er sollte auch hier sein. Amu schüttelte den Kopf, nochmal wollte sie

nicht wegen ihm Ärger bekommen. Nach einer 15 min. Diskussion mit ihm kam auch endlich Ikuto hinzu. "Wo waren sie so lange?!", Ikuto sah ihn an. "Ich hab mir ein bisschen die gegend angesehen und die Zeit vergessen. //Ja klar//, dachte Amu. "Da es dir ja so viel Spaß macht die Schule zu besichtigen kannst du sie auch sauber machen", er sah Ikuto ginsend an. "Und du Hinamori kannst ihm gesellschaft leisten". Amu konnte das nicht fassen, wieso wurde sie bestraft wenn er doch schuld war an dem ganzen. "Aber", "Kein aber", Unterbrach sie Yuu. "Du wirst Morgen schön nach der Schule mit ihm die Klassenräume säubern verstanden!". Amu nickte kurz. Das ganze schien Ikuto irgendwie kalt zu lassen doch Amu machte es wütend. "Weisst du das ich durch dich nur Probleme bekomme?", fuhr sie ihn an. "Ich denke mal du hast ehr ein anderes Problem und willst mich jetzt nur dafür verantwortlich machen". Amu sah ihn verwirrt an. //Wie kommt er nur auf so was?//. "Denk doch was du willst", sie ging so schnell sie konnte nach Hause, nur weg von diesem Kerl.

Wie auch schon am Abend zufuhr, machte sich Amu alias Jeanne wieder auf den Weg. //Oh man heut ist echt nicht mein bester Tag//. Sie sah sich um. "Merkwürdig es scheint alles ruhig zu sein", sagte sie zu sich selber. Doch Sie wusste das, dass es nicht sein konnt, denn sie spürte deutlich die negative Energie. "Du solltest dich nicht zu weit vorwagen Jeanne". Sofort drehte sie sich um und sah einen Weißhaarigen Jungen dessen Gesicht sie nicht erkennen konnte. "Wer bist du?", rief Sie. Er sprang direkt zu ihr runter. "Du darfst mich Sindbad nennen". Er sah sich um. Denn auch er spürte deutlich diese Energie. "Was hast du hier zu suchen?!". Jeanne konnte es sich nicht erklären wieso war der Junge hier?. Sie bemerkte denn schwarzen Herzens-Stein den er trug. "Ich werde die Dämonen austreiben verstanden, halt du dich da raus!". Jeanne sah zu Sindbad. Doch er ignorierte sie nun föllig, denn er hatte sein Ziel gefunden.....

so das war das ersteh kapi von Kokoro Kaitō no ni  
ich hoffe doch es hat euch gefallen ^^  
bis zum 2 kap.

\*Herzens-Stein = kamm bereits in meiner Story "the Guardian of Darkness" vor.